

Bernhard Günther startet als neuer CEO bei der BWI

- +++ Bernhard Günther übernimmt den Vorsitz der Geschäftsführung**
- +++ Der erfahrene Manager folgt auf Generalleutnant a. D. Frank Leidenberger, der seit 2018 der Geschäftsführung der BWI angehörte und das Unternehmen seit 2023 geführt hat**
- +++ BWI bereitet sich auf zusätzliche Aufgaben vor**

Wechsel an der Spitze der BWI GmbH. Bernhard Günther übernimmt als CEO von Generalleutnant a. D. Frank Leidenberger, der die BWI seit 2023 geführt hat. Günther war unter anderem im Vorstand von Innogy und RWE tätig und soll sich bei der BWI jetzt darum kümmern, das Unternehmen weiter auf die seit der Zeitenwende immer weiter wachsenden Aufgaben auszurichten.

Meckenheim. 01. Oktober 2025: Bernhard Günther hat heute seine Arbeit als neuer CEO und Vorsitzender der Geschäftsführung bei der BWI GmbH aufgenommen. Der erfahrene Manager folgt auf Generalleutnant a. D. Frank Leidenberger, der die nach dem Public Corporate Governance Kodex vorgesehene Altersgrenze erreicht hat und damit das Unternehmen verlässt. Günther verfügt über umfassende und langjährige Erfahrung in der strategischen Unternehmensführung sowie der Begleitung von Unternehmen in Transformationsphasen. Zuletzt arbeitete der 58-jährige bei dem finnischen Energieversorger Fortum als Chief Transformation Officer und Head of IT. Zuvor war er im Vorstand bei Innogy und RWE tätig und sitzt seit 2020 im Aufsichtsrat der thyssenkrupp AG. Bis heute ist Bernhard Günther Gastdozent an der WHU in Vallendar und an der TU in Dortmund.

Bei der BWI wird es für Günther darum gehen, den von seinem Vorgänger Frank Leidenberger eingeschlagenen Kurs fortzusetzen und die BWI als primären Digitalisierungspartner der Bundeswehr in Frieden, Krise und Krieg effizient auf die steigenden Anforderungen der Bundeswehr auszurichten. Seit der Zeitenwende sind die geforderten Leistungen stark gewachsen, die durch die BWI zu erbringen sind, gerade im Bereich der einsatznahen IT. Die aktuelle geopolitische Lage sorgt dafür, dass dies auch in den kommenden Jahren zu erwarten ist. Darauf muss sich die BWI entsprechend einstellen. Die Bedeutung dieser Aufgabe ist dem neuen CEO bewusst: „Wenn wir als Land in der Lage sein wollen, unsere Werte und den Frieden gemeinsam mit unseren europäischen Partnern zu verteidigen, brauchen wir eine einsatzbereite und moderne Bundeswehr. Als BWI werden wir alles tun, um unseren Teil dazu beizutragen und ich freue mich darauf, dies mit zu gestalten“, so Günther.

Abdruck frei, Belegexemplar erbeten

BWI GmbH – primärer Digitalisierungspartner der Bundeswehr

Die BWI ist eines der größten IT-Service-Unternehmen in Deutschland. In Frieden, Krise und Krieg erbringt sie für die Bundeswehr stabile, sichere und effiziente IT-Services im Inland und Ausland. So trägt sie zur kontinuierlichen Erhöhung der Führungs- und Einsatzfähigkeit sowie Kampfkraft der Streitkräfte bei. Seit ihrer Gründung 2006 hat die BWI ihr Leistungsportfolio enorm erweitert. Sie berät kompetent. Sie entwickelt zügig auch neue IT-Lösungen für die Bundeswehr – „innovativ by design“. Und sie ist zentrale Kraft beim Auf- und Ausbau eines resilienten Partner-Ökosystems. Als attraktiver Arbeitgeber gewinnt und bindet die BWI hochqualifizierte Kräfte, welche die Bundeswehr-IT aus Überzeugung voranbringen. So stehen über 7.700 Mitarbeitende bundesweit als „Team of Teams“ hinter der Vision der BWI: für die Bundeswehr-IT und damit die digitale Zukunftsfähigkeit Deutschlands zu sorgen.

Kontakt für Journalisten

Benjamin Walter
Pressemanager

BWI GmbH
Communications & Marketing
Karl-Legien-Straße 188
53117 Bonn

E-Mail: info@bwi.de
Telefon: +49 2225 988 18647



Bernhard Günther ist der neue CEO der BWI GmbH (Quelle: BWI/Pusenkoff)

Bildmaterial in druckfähiger Auflösung auf Anfrage per E-Mail an: benjamin.walter@bwi.de